

TECHNISCHES MERKBLATT

CARAMBA HOCHLEISTUNGS SILIKON-SPRAY

Anwendungsbereich:

CARAMBA Hochleistungs Silikon-Spray ist ein multifunktionales Schmier- und Pflegemittel für Metall, Kunststoff und Gummi. Es ist geprüft für den Einsatz in der lebensmittelverarbeitenden Industrie.

Beschreibung und Eigenschaften:

CARAMBA Hochleistungs Silikon-Spray ist farblos und geruchsarm. Die Schmierschicht besteht aus 100% Silikon und ist temperaturbeständig von -30°C bis +200°C. Seine hohe Wasserresistenz verhindert unerwünschtes Vereisen.

CARAMBA Hochleistungs Silikon-Spray ist von der NSF in der Kategorie H2 (NSF Reg.-Nr.: 142071) sowie vom Hygiene-Institut des Ruhrgebiets für die lebensmittelverarbeitende Industrie freigegeben. Achtung: Ein direkter Kontakt mit Lebensmitteln ist zu vermeiden!

Anwendung:

Untergrund von Schmutz und Fett reinigen. Dose schütteln und als dünnen Film aufsprühen. Gründlich ablüften lassen.

In lebensmittelverarbeitenden Betrieben nur in Betriebspausen und nicht in unmittelbarer Nähe von Lebensmitteln anwenden.

Technische Daten:

Aussehen: farblos

Geruch: benzinartig, nach Ablüften neutral

Dichte bei 20 °C : 0,754 g/cm³ Temperaturbereich:-30°C bis +200°C

Hinweis:

Der Sicherheitstext auf der Aerosoldose ist zu beachten.

Die in dieser Unterlage enthaltenen Angaben sind das Ergebnis unserer Erkenntnisse und Erwartungen. Sie entsprechen unserem besten Wissen und sind für die Beratung unserer Kunden bestimmt. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Die Informationen ersetzen im Einzelfall keine Vorversuche.

07/09

Seite: 1/5

Tel.: 0203/778601

EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.05.2009 überarbeitet am: 14.05.2009

1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

· Angaben zum Produkt

· Handelsname: CARAMBA Hochleistungs Silikon-Spray (Aerosol)

· Verwendung des Stoffes / der Zubereitung Gleitmittel/ Schmierstoff

· Hersteller/Lieferant:

CARAMBA CHEMIE GMBH & Co.KG

WANHEIMERSTR. 334/336

47055 DUISBURG

· Auskunftgebender Bereich:

Andrea Petersen

Tel.:++49/(0)203 / 77 86 189

E-Mail: andrea.petersen@caramba.de

· Notfallauskunft:

Landesberatungsstelle für Vergiftungserscheinungen, Berlin

Telefon: 030 30686 790

2 Mögliche Gefahren

· Gefahrenbezeichnung:

F+ Hochentzündlich

· Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

R 12 Hochentzündlich.

R 52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von

Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

· Klassifizierungssystem:

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- · Chemische Charakterisierung
- · Beschreibung: Wirkstoffgemisch mit Treibgas.

· Gefährliche Inhaltsstoffe:		
	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte CAS:64742-49-0 Xn, Xi, F, N; R 11-38-51/53-65-67	10-20%
	Benzinkohlenwasserstoff EA CAS: 64742-48-9 "NOTA P" Xn; R 10-65-66-67	20-50%
CAS: 106-97-8 EINECS: 203-448-7	Butan F+; R 12	20-50%
CAS: 74-98-6 EINECS: 200-827-9	Propan F+; R 12	2,5-10%

[·] zusätzl. Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- · nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- · nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Hautschutzcreme verwenden.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Seite: 2/5

EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.05.2009 überarbeitet am: 14.05.2009

Handelsname: CARAMBA Hochleistungs Silikon-Spray (Aerosol)

(Fortsetzung von Seite 1)

· nach Augenkontakt:

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

· nach Verschlucken: Erbrechen vermeiden. Keine Getränke geben. Sofort Arzt hinzuziehen.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- · Geeignete Löschmittel: Schaum, CO2, Trockenlöschmittel, Wassernebel.
- · Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasserstrahl
- · Besondere Schutzausrüstung: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

- · Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
- · Umweltschutzmaßnahmen: Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.
- · Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

7 Handhabung und Lagerung

- · Handhabung:
- · Hinweise zum sicheren Umgang:

Behälter dicht geschlossen halten.

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

· Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Achtung: Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und

Temperaturen über 50°C schützen. Selbst nach Gebrauch nicht gewalt-

sam öffnen oder verbrennen.

Nicht gegen Flammen oder glühende Körper sprühen.

- · Lagerung:
- · Anforderung an Lagerräume und Behälter:

An einem kühlen Ort lagern.

Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.

- · Zusammenlagerungshinweise: Nicht erforderlich
- · Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten.

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

· Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

· Bestandteile mit arbeitsplatzbez	ogenen, zu überwachenden Grenzwerten:
Naphtha (Erdöl), mit Wasserst CAS:64742-49-0	off behandelte leichte
Luftgrenzwert gemäß TRGS 901	600 mg/m³(170 ppm)
106-97-8 Butan	
AGW	2400 mg/m³, 1000 ml/m³ 4(II);DFG

(Fortsetzung auf Seite 3)

Seite: 3/5

EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.05.2009 überarbeitet am: 14.05.2009

Handelsname: CARAMBA Hochleistungs Silikon-Spray (Aerosol)

- · Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.
- · Persönliche Schutzausrüstung:
- · Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

- · Atemschutz: Nur beim Spritzen ohne ausreichende Absaugung.
- · Handschutz: Handschuhe / lösemittelbeständig.
- · Handschuhmaterial Nitrilkautschuk
- · Durchdringungszeit des Handschuhmaterials Wert für die Permeation: Level ≥ 480
- · Augenschutz: Beim Umfüllen Schutzbrille empfehlenswert.

· Allgemeine Angaben		
Form:	Aerosol	
Farbe:	klar	
Geruch:	charakteristisch	
Zustandsänderung		
Schmelzpunkt/Schmelzbereic	h: Nicht bestimmt	
Siedepunkt/Siedebereich:	82°C	
Flammpunkt:	Nicht anwendbar, da Aerosol	
Zündtemperatur:	270°C	
Selbstentzündlichkeit:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.	
Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.	
Explosionsgrenzen:		
untere:	2,0 Vol %	
obere:	12,0 Vol %	
Dichte bei 20°C:	0,738 g/cm³ (DIN 51 757)	
Löslichkeit in / Mischbarkeit m	it	
Wasser:	nicht bzw. wenig mischbar	

10 Stabilität und Reaktivität

- · Zu vermeidende Bedingungen: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- · Gefährliche Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- · Gefährliche Zersetzungsprodukte: keine

<u>-</u> [

Seite: 4/5

EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.05.2009 überarbeitet am: 14.05.2009

Handelsname: CARAMBA Hochleistungs Silikon-Spray (Aerosol)

(Fortsetzung von Seite 3)

11 Toxikologische Angaben

· Akute Toxizität:

· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

Benzinkohlenwasserstoff EA CAS: 64742-48-9 "NOTA P"

Oral LD50 >5000 mg/kg (Ratte)
Dermal LD50 >3000 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ LC50/4 h >5 mg/l (Ratte)

- · Primäre Reizwirkung:
- · an der Haut: Keine Reizwirkung
- · am Auge: Keine Reizwirkung
- · Sensibilisierung: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt
- · Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

12 Umweltspezifische Angaben

· Allgemeine Hinweise:

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

13 Hinweise zur Entsorgung

- · Produkt:
- · Empfehlung:

Abfallgesetz beachten.

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

· Europäischer Abfallkatalog

07 06 04 andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen

- · Ungereinigte Verpackungen:
- · Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14 Transportvorschriften

· Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):

· ADR/RID-GGVS/E Klasse: 2 5F Gase

Kemler-Zahl: 23
UN-Nummer: 1950
Verpackungsgruppe: Gefahrzettel 2.1

· Bezeichnung des Gutes: 1950 DRUCKGASPACKUNGEN

Begrenzte Menge (LQ)
 Beförderungskategorie
 Tunnelbeschränkungscode

· Seeschiffstransport IMDG/GGVSee:

IMDG/GGVSee-Klasse: 2.1
 UN-Nummer: 1950
 Label 2.1
 Verpackungsgruppe: -

 \cdot EMS-Nummer: F-D,S-U

(Fortsetzung auf Seite 5)

Seite: 5/5

EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.05.2009 überarbeitet am: 14.05.2009

Handelsname: CARAMBA Hochleistungs Silikon-Spray (Aerosol)

(Fortsetzung von Seite 4)

· Marine pollutant: Nein

· Richtiger technischer Name: AEROSOLS

· Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:

· ICAO/IATA-Klasse: 2.1
 · UN/ID-Nummer: 1950
 · Label 2.1
 · Verpackungsgruppe: -

· Richtiger technischer Name: AEROSOLS, flammable

15 Angaben zu Rechtsvorschriften

· Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

· Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:

F+ Hochentzündlich

- · R-Sätze:
- 12 Hochentzündlich.
- 52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- · S-Sätze:
- 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- 23 Aerosol nicht einatmen
- 51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
- 56 Dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.
- · Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

 ${\it Nicht gegen Flamme oder auf gl\"uhenden Gegenstand spr\"uhen. \ Von}$

Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

- · Nationale Vorschriften:
- · Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

16 Sonstige Angaben:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- · Relevante R-Sätze
- 10 Entzündlich.
- 11 Leichtentzündlich.
- 12 Hochentzündlich.
- 38 Reizt die Haut.
- 51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- 65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
- 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- · Datenblatt ausstellender Bereich: Abteilung Labor
- · Ansprechpartner: Frau Petersen
- · * Daten gegenüber der Vorversion geändert

D.